

Allgemeiner Hinweis:

Die nachfolgenden Informationen in Zusammenhang mit den jeweiligen GAA Systemen beruhen auf Erfahrungen bzw. Protokollbeschreibungen. Änderungen der Hardware bzw. der Schnittstellen-Protokolle sind jedoch nicht ausgeschlossen. Daher sind alle Angaben ohne Gewähr!

Die aufgeführten Datenfelder dienen zur Information der zu erwartenden Daten.

>>>>>> Wichtiger Hinweis für alle Geldausgabeautomaten:<<<<<<<<

Wenn am betriebsbereiten GAA zuvor kein Konverter betrieben wurde, bzw. der Konverter kurzzeitig spannungslos war, so setzt der GAA intern den Status der Schnittstelle inaktiv, es werden keine weiteren GAA-Daten ausgesendet.

In diesem Fall muss je nach GAA-Ausführung der Status der Schnittstelle neu überprüft, bzw. der GAA neu in Betrieb genommen werden, um den an der Schnittstelle angeschlossenen Konverter zu erkennen.

PBM Allgemein - IBM/Diebold , Rondo, Talaris und WN-GAA mit PBM-Emulation:

Hier gibt es mehrere Dateien, die entweder speziell für ein Rechenzentrum optimiert wurden, den String original bzw. mit der Möglichkeit der Positionseingabe versehen sind:

PBM_orig.npc::

Das Protokoll gibt die Original-Daten des sogenannten Picture-Textes aus, in dem in der Regel die Datenfelder 'BLZ', 'KTO' und 'EUR' enthalten sind.

In einigen Fällen kann es vorkommen, dass kein Betrag vom GAA gesendet wird!!!

Das Protokoll ist voreingestellt auf 2400Baud, 8Datenbits, odd Parity.

Datenfelder:

Datum/Uhrzeit

Automatennummer

Transaktionsnummer

Bankleitzahl*

Kontonummer*

Betrag/Währung*

*) Soweit von GAA-Software zur Verfügung gestellt

PBM_var.npc::

Das Protokoll ermöglicht, die Positionen der Datenfelder 'BLZ', 'KTO' , „Betrag“ und 'EUR' zu verändern. Dazu kann im GAA _Menü unter *Extended* die jeweilige Position direkt eingegeben werden, oder man programmiert zuerst das File *PBMorig.npc* auf, notiert sich unter Zuhilfenahme des „Test-Monitors“ die Positionen innerhalb des Picture-Textes. Danach das „PBM_var.bin“ wieder laden, die gefundenen Positionen (Achtung: Positionen innerhalb des *Picturetextes* +30 eingeben!) ändern, und auch hier die Ausgabe mit *Test_Monitor* prüfen, und ggf. Positionen erneut ändern.

In einigen Fällen kann es vorkommen, dass kein Betrag/Währung vom GAA gesendet wird!!!

Das Protokoll ist voreingestellt auf 1200Baud, 7 Datenbits, odd Parity.

Datenfelder:

Datum/Uhrzeit

Automatennummer

Transaktionsnummer

Bankleitzahl*

Kontonummer*

Betrag/Währung*

*) Soweit von GAA-Software zur Verfügung gestellt

>>>>Software für FinanzIT (Sparkassen): <<<<

GAA am OSPlus-Server der FinanzIT (PBM_FinanzIT.gtd:

Diese Software ist für alle GAAs vorgesehen, die ausschließlich mit dem von der FinanzIT betriebenen OSPlus-Server konfiguriert sind (überwiegend Sparkassen; entspricht der alten Version APB).

Diese Software umfasst neben der bekannten Geldauszahlung u.a. auch Transaktionen bei Einzahlungen, Geldkarte-Aufladen etc.

Einstellungen (default): 2400 Baud, none Parity, 1 Stopbit, 8 Data bits.

Datenfelder:

BLZ: 8 stellig

Kto: 10 stellig

TAN: 4 stellig

Betrag , 8 stellig

Datum/Uhrzeit

Photostep 2stellig

Für weitere Hinweise sei entsprechende Veröffentlichungen der FinanzIT verwiesen

>>>> Software für Filialen der GAD (VR Banken in Nord- und Mitteldeutschland): <<<<

NCR-GAA mit Bank21-Applikation (GAD; NCR_bank21.gtd;).

Einstellungen (default):1200 Baud, odd Parity, 1 Stopbit, 7 Data bits.

Protokolle wie NCR CasinoS Cash, jedoch mit anderen Positionen bei Datenformat3, da Ausgabeformat Bank21 (GAD Rechenzentrum).

Datenfelder:

Kontonummer

Bankleitzahl

Transaktionsnummer (3 bzw. 4 stellig)

Datum/Uhrzeit

Photostep 2stellig

Alle anderen GAA Hersteller (WN, Talaris, Diebold, etc.): PBM_GADbank21.npc:

Das Protokoll ist für die Applikation „Bank21“ der GAD optimiert.

Es wird KEIN Betrag/Währungsinfo gesendet!

Das Protokoll ist voreingestellt auf 2400Baud, 8 Datenbits, none Parity

Datenfelder:

Datum/Uhrzeit

Automatennummer

Transaktionsnummer

Bankleitzahl

Kontonummer

>>>> Software für Filialen der Fiducia (VR Banken in Süd- und Mitteldeutschland): <<<<

GAA mit Fiducia-Applikation (PBM_Fiducia.npc).

Einstellungen (default):24200 Baud, none Parity, 1 Stopbit, 8 Data bits.

Ausgabeformat Fiducia Rechenzentrum.

Datenfelder:

Kontonummer

Bankleitzahl

Betrag/Währung

Transaktionsnummer (3 bzw. 4 stellig)

Datum/Uhrzeit

Photostep 2stellig

>>>> Weitere GAA Protokolle: <<<<

WN-GAA mit ISAC23-Emulation bzw. WincorNixdorf Cash-Systeme im Einsatz an den ZSSB der FinanzIT (SNI_isac.npc;)

Einstellungen (default):2400 Baud, none Parity, 1 Stopbit, 8 Data bits.

Bei einigen Varianten kann es vorkommen, dass nicht alle Datenfelder an der Schnittstelle vom GAA zur Verfügung gestellt werden (z.B. Währung, TR.-Nr. in jedem Datensatz).

Datenfelder:

Datum/Uhrzeit

Automatennummer

Transaktionsnummer

Bankleitzahl*

Kontonummer*

Betrag*

Währung*

*) : Soweit von GAA-Software zur Verfügung gestellt

NCR-GAA mit CasinoS Cash (NCR_CasinoS.npc; Anschlussbild 2).

Einstellungen (default):1200 Baud, odd Parity, 1 Stopbit, 7 Data bits.

Datenfelder:

Kontonummer

Bankleitzahl

Transaktionsnummer (3 bzw. 4 stellig)

Gesamtbetrag (8 stellig) *

Datum/Uhrzeit

Automatennummer (5 stellig) **

Photostep 2stellig

*) : Nur bei Datenformat 3 ** : Nur bei Datenformat 2+3

Hinweis: Da z.Zt. verschiedene Automaten mit unterschiedlichen Betriebssystemen existieren und damit sehr viele Kombinations- und Einstellmöglichkeiten am Automaten möglich sind wird dringend empfohlen sich rechtzeitig bei der zuständigen technischen NCR-Vertretung über den jeweiligen GAA-Status und die damit verbundenen Möglichkeiten zu informieren. In diesem Zusammenhang wird auf das NCR-eigene Dokument „Spezifikation der Kameranchnittstelle für NCR Geldautomaten mit CasinoS Cash“ verwiesen.

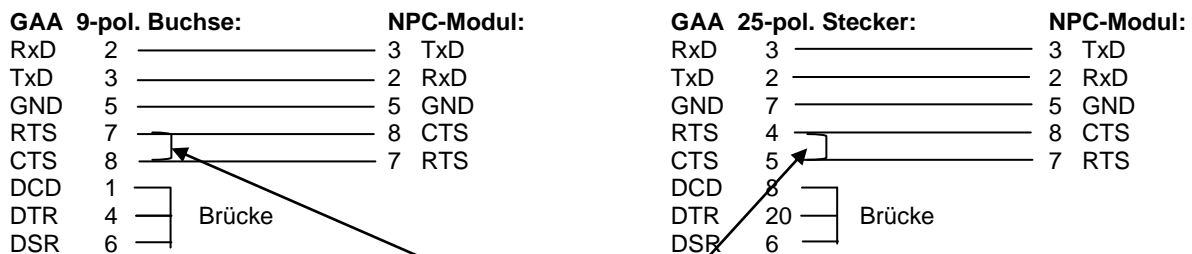
Grundsätzlich werden alle 4 Datenformate automatisch erkannt und unterstützt:

Bei Datenformat 0 und 1 (NCR-Format) sendet der NCR-GAA die Daten i.d.R. nach dem Einführen der Karte bzw. nach der Karten-Entnahme. Es wird generell kein Betrag vom GAA gesendet!!!

Hinweis: Bei der PAS-Applikation*) wird beim Einführen der Karte die Transaktionsnummer auf 000 gesetzt, die neue Transaktionsnummer wird mit der Entnahme der Karte geschickt.

Bei den Datenformaten 2+3 (PBM-Format) wird zusätzlich die Automatennummer und der 8stellige Betrag (nur Datenformat 3) gesendet.

Schnittstellen-Anschlussbelegungen



Alternativ zum Durchverbinden von CTS/RTS kann auch eine Brücke GAA-seitig zwischen 7+8 (bzw. 5+4 beim 25-poligen Stecker) eingefügt werden!